

König der Löwen IV

Der Kreislauf des Lebens geht weiter

Von Ai-an

Kapitel 4: Kleine Ausreißer

Mittlerweile waren einige Monate vergangen, die beiden Löwenzwillinge waren gewachsen und auf Akis Kopf begann sogar langsam, dessen Mähne zu wachsen. Die beiden Geschwister saßen am Rande des Königsfelsens und betrachteten die weite Savanne vor sich.

„Ich will spielen gehen.“, gab Suki gequählt von sich.

„Und was?“

„Keine Ahnung...“, kurz hielt Suki inne und überlegte einen Moment.

„Lass uns einfach irgendwo hingehen, dann erleben wir sicher ein aufregendes Abendteuer.“, schlug Suki vor.

„Und was ist mit Papa und Mama?“, warf Aki ein.

„Sie haben sicher nichts dagegen, wir gehen ja auch nicht so weit weg.“, erklärte die junge Löwin, stand auf und lief los.

Nach einigen Metern blieb sie allerdings noch mal stehen und sah zu ihrem Bruder.

„Na komm schon.“, befahl sie.

Kurz sah Aki zurück, lief seiner Schwester dann aber schnell nach.

Die Zwillinge entfernten sich langsam vom Königsfelsens und liefen durch die Savanne.

„Du Suki.“

Suki blieb stehen und sah zu Aki.

„Wo willst nun den hin?“, fragte er nach.

Wieder überlegte Suki, sie sah sich um und wusste dann schnell, wohin sie gehen wollte.

„Lass uns zum Fluss gehen. Ich bin mir sicher, dort erleben wir ein Abendteuer.“

„Okay.“, stimmte Aki zu.

„Komm, wir machen ein Wettrennen.“, fügte er schnell noch hinzu und lief Richtung Fluss.

„Hey! Das ist unfair.“, beschwerte Suki sich, da ihr Bruder einfach schon los gelaufen war.

Schnell rannte sie ihrem Zwillingbruder nach, um das Wettrennen nicht zu verlieren.

Am Fluss...

Die Zwillinge kamen am Fluss an, wobei Aki das Wettrennen gewonnen hatte.

„Erster!“, freute er sich, während seine Schwester ein wenig schmolle.

Die Geschwister entdeckten auf der anderen Seite des Flusses aber schnell etwas, was sofort ihre volle Aufmerksamkeit bekam.

Mit neugierigem Blick und gespritzten Ohren, musterten Aki und Suki die Gestalten auf der anderen Flusseite.

„Was sind das den für welche?“, fragte Aki und ging ein paar Schritte näher zum Fluss.

„Keine Ahnung.“, gab Suki zurück und musterte weiter diese merkwürdigen Gestalten auf der andren Seite.

Die Tiere erinnerten an Hunde, mit gräulichem Fell und schwarzen Flecken.

Was die Zwillinge aber nicht bemerkt hatten, war der große Baumstamm, der von ihrer Seite, auf die Seite dieser merkwürdigen Hunde führte.